



von: Roger Lewandowski  
Landrat

an: Frau Andrea Johlige  
Vorsitzende Fraktion Die Linke

nachrichtlich: an die Vorsitzende des Kreistages, Manuela Vollbrecht,  
und allen Kreistagsfraktionen z. K.

**Anfrage der Fraktion Die Linke im Kreistag Havelland vom 05. April 2018 zum Thema „Lohnkostenzuschuss aus dem 100-Stellen-Programm für das Schullandheim Schönwalde-Glien“**

**1. Wurde ein entsprechender Antrag im Februar 2018 eingereicht?**

Mit Datum 29.09.2017 wurden zwei Anträge auf einen Lohnkostenzuschuss gestellt. Diese wurden am 06.02.2018 hinsichtlich der Maßnahme (Art der Tätigkeit) verändert.

**2. Wie ist der Stand der Bearbeitung?**

Die o. g. Anträge entsprachen aufgrund der anliegenden Stellenbeschreibung nicht den Fördervoraussetzungen. Die Anträge waren ausschließlich auf die Essensversorgung und die Serviceleistungen (Reinigungsarbeiten in den Zimmern) ausgerichtet. Informationen über Besucherzahlen, Anzahl von Gruppenveranstaltungen, Gesamtfrequentierung etc., die beide Stellen begründen, fehlten.

Mittels eines Telefonates mit einem Vorstandsmitglied wurde auf Mängel hinsichtlich der Qualität und Plausibilität der Anträge hingewiesen. Daraufhin erfolgte eine komplett neue Beantragung von zwei Stellen für die gleichen Teilnehmer. Zum einen wurde eine Stelle als Eventmanager beantragt, zum anderen eine Stelle für die Betreuung, Pflege und Instandhaltung der vorhandenen Sportanlage und des Kräutergartens. In der nunmehr vorliegenden Projektbeschreibung wurde erstmals darüber berichtet, dass sich das Schullandheim Schönwalde-Glien in einem schlechten baulichen Zustand befindet und somit die hygienischen Bestimmungen sowie Sicherheitsbedingungen nicht mehr gewährleistet werden können. Eine Sanierung und ein Teil-Neubau sollen in 2018 erfolgen. Dies bestätigt auch ein Artikel in der MAZ Havelland vom 15.04.2018 (vgl. Anhang).

**3. Wird dieser Antrag positiv beschieden? Wenn nein, was sind die Gründe für die Versagung?**

Aus den unter Punkt 2 genannten Gründen, ist aus Sicht der Fachverwaltung ein reibungsloser Verlauf der Maßnahme(n) nicht gesichert. Es ist fraglich, ob in der Zeit bis Ende 2018 (wäre grundsätzlich auch das Maßnahmeende) auch nur eine Stelle ausgelastet ist, da Einschnitte in den Besucherzahlen aufgrund der Baumaßnahmen zu erwarten sind.

**4. Erfolgt in den vergangenen Jahren Anträge zur Gewährung eines Lohnkostenzuschusses nach der Verwaltungsvorschrift des Landkreises Havelland zur Umsetzung des „100-Stellen-Programms“ vom Schullandheim Schönwalde-Glien?**

Ja, Anträge erfolgten.

**5. Wie viele Anträge wurden gestellt?**

2011: 3 Anträge

2012: 1 Antrag

2013: 2 Anträge

2017: 1 Antrag

**6. Konnten diese positiv beschieden werden? Wenn nein, was waren die Gründe der Versagung?**

**2011**

Von 3 Anträgen wurde 1 Antrag positiv beschieden. Die beiden weiteren Anträge konnten aufgrund der großen Anzahl von Anträgen und dem Prinzip der Gleichbehandlung aller Antragsteller nicht positiv beschieden werden, da die finanziellen Mittel nicht für alle Antragsteller ausreichen.

**2012**

Hierbei handelt es sich um einen Verlängerungsantrag aus 2011. Dieser wurde positiv beschieden.

**2013**

Beide Anträge fanden keine Berücksichtigung, da die benannten Teilnehmer bereits Mitarbeiter des Schullandheimes waren. Dies verstößt gegen die Verwaltungsvorschrift zum 100-Stellen-Programm.

**Punkt 3 – Zuwendungsvoraussetzungen (Verwaltungsvorschrift)**

...Der Antragsteller hat zu versichern, dass kein vergleichbarer Arbeitsplatz bei Arbeitgeber entfallen ist oder zukünftig entfällt. Ebenso hat er zu versichern, dass vergleichbare Arbeitsplätze nicht in zeitlichem Umfang reduziert worden sind bzw. werden...

**2017**

Der gestellte Antrag fand keine Berücksichtigung, da dieser unvollständig war (Angaben zum AN- und AG-Brutto fehlten). Auch auf Hinweis der Fachverwaltung an den Antragsteller blieb der Antrag dahingehend unvollständig.



Lewandowski  
Landrat